

Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V.
Protokoll der Mitgliederversammlung am 4.12.2019

Ort: ZKM Karlsruhe

Beginn/Ende: 14:10 bis 15:45 Uhr

Vorsitz: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Entschuldigt: Herr Stierle, Herr Scholze, Frau Hätscher, Herr Dr. Syré, Herr Dr. Scheuble

Protokoll: Doris Wolpert

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Dr. Frank Mentrup begrüßt die anwesenden Teilnehmer*innen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung satzungsgemäß und fristgerecht erfolgt ist. Die Mitgliederversammlung genehmigt die Tagesordnung.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der MV vom 7.12.2018

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 7.12.2018 wird ohne Änderungswünsche einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorstandes

Der Rechenschaftsbericht umfasst den Zeitraum 1.11.2018 bis 31.10.2019 und wurde vor der Mitgliederversammlung per Email an alle Mitglieder versandt. Der Vorsitzende stellt den Rechenschaftsbericht vor. Dazu greift er einige Punkte heraus und erläutert diese: Fortgeführt wurden bewährte Formate wie z.B. das Frederick-Lese-Fest; die neue Auszeichnung „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg“ oder die Unterstützung der Bibliotheken mit Werbematerialien zum Tag der Bibliotheken wurden als neue Aktionen hervorgehoben. Insbesondere die Verleihung des Bibliothekspreises am 25.10.2019 wird als großer Erfolg gewertet, der Landesverband und die Siegerbibliotheken Geislingen/Steige, Mannheim, Münsingen erhielten zahlreiche positive Rückmeldungen und eine starke Presseresonanz. Im Jahr 2020 wird die Ausschreibung für die wissenschaftlichen Bibliotheken zeitlich früher erfolgen, voraussichtlich im Februar.

Ein großes Thema ist nach wie vor die strategische Weiterentwicklung der baden-württembergischen Bibliothekslandschaft, denn der dringend notwendige Bibliotheksentwicklungsplan ist noch nicht vorhanden.

Damit geht Herr Dr. Mentrup auf TOP 8 über:

Der dbv Landesverband arbeitet schon seit Jahren auf das Ziel eines Bibliotheksentwicklungsplanes hin. Wichtige Schritte der letzten Zeit waren der Parlamentarische Abend im Oktober 2018, bei dem der umfangreiche Forderungskatalog „Die Zukunft von Stadt und Land gestalten

– ein Bündnis für Bibliotheken“ vorgelegt wurde und der positive Rückmeldungen von den Abgeordneten erhielt. Seither sind zahlreiche Abstimmungsgespräche erfolgt. Die Fraktion der Grünen signalisierte eine Anhörung, die als gemeinsames Fachgespräch im Juli 2019 auf Einladung der Fraktionen der CDU und der Grünen erfolgte.

Die Regierungsfractionen signalisierten weiterhin ihre Bereitschaft, sich auch im Hinblick auf das Haushaltsjahr 2020/2021 zu engagieren. Es gelang u.a. durch die Aktivitäten von Frau Kurtz MdL und Herrn Schebesta MdL im Haushaltsplan des Regierungspräsidiums Stuttgart für die Jahre 2020 und 2021 jeweils 100.000 € zur Einrichtung einer Geschäftsstelle zu veranschlagen, mit der der dbv Landesverband gleichzeitig den Auftrag erhält, einen „Bibliotheken-Plan“ zu entwickeln (Einzelplan 03, Kapitel 0304). Der Haushaltsplan muss noch am 18.12.2019 abschließend verabschiedet werden.

Mit dieser Mischung aus Strukturförderung und Projektförderung ist ein wichtiges Teilziel des dbv Landesverbandes erreicht. Als nächstes wird der dbv Landesverband klären, wann die Förderung bewilligt wird und alle notwendigen Schritte in die Wege leiten (z.B. Wirtschaftspläne erstellen). Mit diesen Mitteln kann eine gewisse Grundinfrastruktur aufgebaut werden. Das Bündnis für Bibliotheken/ein Bibliotheken-Plan, kann damit im Auftrag des Landtags und in Zusammenarbeit mit allen Akteuren durch den dbv Landesverband angegangen werden. Jedoch bleibt nach wie vor das Ziel der dauerhaften Förderung.

Herr Dr. Mentrup bedankt sich für diesen Erfolg bei Herrn Schebesta MdL und Frau Kurtz MdL und allen weiteren Beteiligten; die anwesenden Mitglieder des dbv Landesverbandes applaudieren.

Herr Dr. Mentrup berichtet weiterhin von einer Nachricht von Andreas Schwarz MdL, wonach weitere 137.500 € im MWK eingestellt wurden im Kapitel 1478 (allgemeine Aufwendungen für Kunst, Literatur sowie Kunsthochschulen Titel 90, Titelgruppe 68590, FKZ 187)“ mit der Erläuterung „137,5 Tsd. EUR mehr für Projekte des lebenslangen Lernens insb. in öffentlichen Bibliotheken“. Ebenfalls für die beiden Haushaltsjahre 2020 und 2021 und vorbehaltlich der abschließenden Zustimmung in den HH-Plan-Beratungen. Der dbv Landesverband wird klären, wie diese Mittel zu verwenden sind.

Herr Dr. Mentrup ruft Frau Meinck zum Bericht auf:

Frau Meinck vertritt den dbv Landesverband im Landesbeirat Alphabetisierung, der im Jahr 2019 nicht getagt hat. Eine für November geplante Sitzung wurde auf das Frühjahr 2020 verschoben. Frau Meinck kündigt an, dass der dbv Landesverband darüber informieren wird, wo die Grundbildungszentren sind. Außerdem wird eine Zusammenstellung von Best-Practice-Beispielen für die Bibliotheken angefertigt.

Herr Dr. Mentrup ruft Frau Petsonias von der Fachkommission Bibliothekspädagogik zum Bericht auf:

Frau Petsonias stellt Arbeit der Fachkommission vor. Es wird ein schriftlicher Bericht ausgeteilt. Schwerpunkt der Arbeit der Fachkommission war in 2019 die dreiteilige Fortbildungsreihe zu Grundlagen der Pädagogik, die bisher sehr erfolgreich verlief. Teil III der Veranstaltungen wird im Februar 2020 angeboten.

Ein Arbeitsziel der Fachkommission im folgenden Jahr wird die weitere Verbesserung der Zusammenarbeit von Bibliotheken und Schulen sein.

Herr Dr. Mentrup dankt allen für die Berichte und das Engagement.

Herr Dr. Mentrup spricht dem langjährigen Vorstandsmitglied Jürgen Blim seinen Dank aus: Herr Blim engagiert sich seit nunmehr 20 Jahren im Vorstand des dbv Landesverbandes.

TOP 4: Kassenbericht

Der Kassenbericht für den Zeitraum 1.1.2018 bis 31.12.2018 wurde als Einnahmen-Überschuss-Rechnung erstellt und ging vorab per Email an alle Mitglieder. Frau Krieg erläutert den Kassenbericht.

Hierzu soll heute die Entlastung erfolgen.

Weiterhin erläutert Frau Krieg den Wirtschaftsplan 2020 des dbv Landesverbandes, der dazu in Kopie verteilt wird. Darauf zu sehen sind die geplanten Ausgaben 2019, der prognostizierte Kassenabschluss zum 31.12.2019 sowie der Wirtschaftsplan 2020. Der Wirtschaftsplan 2020 ist mit den unter TOP 8 erläuterten Finanzmitteln hinfällig geworden. In der Kürze der Zeit war es nicht möglich, einen neuen Kassenplan für 2020 zu erstellen, zumal die Rahmenbedingungen noch unklar sind.

Herr Dr. Mentrup erläutert kurz den Zusatzbeitrag, der bis 2020 einschließlich beschlossen wurde. Angesichts der Mittel im Landeshaushalt 2020 und 2021 muss auf der Mitgliederversammlung 2020 daher geklärt werden, ob weiterhin ein Sonderbeitrag erhoben werden soll.

TOP 5: Bericht der Rechnungsprüfer

Die Kassenprüfung haben Herr Dr. Ludger Syré (BLB Karlsruhe) und Herr Peter-Jan Heissenberger (Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim RP Karlsruhe) am 22.11.2019 in den Räumen der Stadtbibliothek Karlsruhe durchgeführt. Die Prüfung umfasste den Zeitraum vom 1.10.2018 bis zum 30.9.2019.

Herr Heissenberger trägt den Rechnungsprüfungsbericht vor. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Herr Dr. Mentrup dankt den beiden Rechnungsprüfern.

TOP 6: Aussprache über die Berichte

Nachfrage von Frau Ziller zur „Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR) 2018“, hier zu den Kosten von 41.680,- € für die eLearning-Projekte (in der EÜR bezeichnet als Projekt BLLL). Da die Frage nicht sofort beantwortet werden konnte, wurde sie per Protokoll zugesagt. Antwort: Es handelt sich größtenteils um Drittmittel, die der Landesverband für die Finanzierung der eLearning-Projekte erhielt. Informationen und Abschlussbericht unter <https://www.bibliotheksverband.de/landesverbaende/baden-wuerttemberg/aktivitaeten/e->

[learning-projekte.html](#). Die Mittel wurden zweckgebunden für die vier Teilprojekte ausgegeben (Projektstelle, Kosten für Ilias-Plattform und Lizenzen, Aufwandsentschädigungen für Lernbegleiter, etc.)

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Herr Heissenberger beantragt die Entlastung des Vorstands.
Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Herr Dr. Mentrup dankt allen Vorstandsmitgliedern für die erfolgreiche Arbeit im letzten Jahr.

Herr Dr. Mentrup bittet um Kenntnisnahme des vorgestellten Wirtschaftsplanes und hält fest, dass es keine Gegenstimmen gibt.

TOP 8: Bündnis für Bibliotheken/Bibliotheksstrategie für BW: Sachstand und weitere Vorgehensweise

Herr Dr. Mentrup referierte den aktuellen Sachstand unter TOP 3.

Angesichts der neuen Rahmenbedingungen verspricht Herr Dr. Mentrup die zeitnahe Information aller Mitglieder.

Herr Dr. Mentrup berichtet kurz von den Plänen für Büroräumen für die neue Geschäftsstelle des dbv Landesverbandes in Stuttgart.

TOP 9: Bericht aus dem Bundesvorstand

Frau Krieg übernimmt diesen Bericht, obwohl sie nicht mehr Mitglied im Bundesvorstand ist.
Herr Scholze und Frau Hätscher sind heute entschuldigt.

Frau Krieg nennt einige wichtige Punkte:

Parallel zum Positionspapier der Sek 4 „WBs 2025“ soll ein Positionspapier für die Öffentlichen Bibliotheken entstehen. Frau Meinck ergänzt den zeitlichen Horizont: Schreibphase im Sommer 2020, Veröffentlichung im Herbst, über die Sektionen erfolgt momentan der Aufruf für die Mitarbeit.

Der Bundesverband arbeitet derzeit an der Neufestlegung der strategischen Handlungsfelder und der Ziele 2021-2025.

Die AG des dbv und der Berufsverbände zum Thema Fachkräftemangel arbeitet noch.

Im Rahmen des Förderprojekts „Total digital“ können weiterhin Projektanträge gestellt werden. Das Antragsverfahren wurde stark vereinfacht.

Frau Hertlein hat eine Nachfrage zu ihrem Antrag: Frau Hertlein wird sich direkt bei Frau Wühr melden und dort nachfragen.

Frau Krieg berichtet, dass das Thema Sonntagsöffnung auch in Baden-Württemberg aufgrund des Bibliotheksstärkungsgesetzes in NRW wieder aufgegriffen wurde: Der Abgeordnete Nico Weimann hat kürzlich eine Anfrage im Landtag dazu eingebracht.

TOP 10: Bericht aus den Mitgliedsbibliotheken

Frau Hertlein regt einen Rahmenvertrag mit der VG Wort an, um das sehr aufwändige Verfahren zur Anmeldung/Vergütung von Vorlesestunden in den Bibliotheken zu vereinfachen. Herr Dr. Schmid-Ruhe ergänzt, dass genau dieses auch Thema auf Sek2-Sitzung ist. Diese begrüßt ebenfalls eine einheitliche Regelung, hält jedoch nicht die rechtlichen Rahmenbedingungen für veränderbar.

Herr Dr. Mentrup nimmt den Vorschlag von Frau Hertlein gerne auf Bundesebene mit. Auf Landesebene wird das Thema nicht weiterverfolgt.

Frau Ziller schlägt vor, dass die Rechtskommission des dbv dazu eine Stellungnahme vorlegt, an der sich die Bibliotheken orientieren können. Frau Hertlein verweist auf BuB-Artikel der Rechtskommission, in dem die Rechtssituation dargestellt wird.

Frau Hertlein spricht die aktuelle Studie des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Onleihe vor und bittet darum, das Thema eBooks als Verband weiterhin mit Nachdruck zu verfolgen. Der dbv Bundesverband hat eine Stellungnahme angekündigt.

Frau Krieg erläutert den Dialogprozess Kulturpolitik des Landes Baden-Württemberg, der die Fortschreibung der Kunst- und Kulturkonzeption des Landes zum Ziel hat. Der dbv Landesverband war, wenn immer möglich, bei den einzelnen Dialogveranstaltungen als Teilnehmer dabei. Beim Teildialog Kultur & Demokratie in der letzten Woche spielte die Stadtbibliothek Mannheim eine aktive Rolle, indem sie einen Workshop anbot. Herr Dr. Schmid-Ruhe berichtet kurz darüber, Thema des Workshops waren „Dritte Orte“.

Herr Heissenberger ergänzt, dass die Fachstellen auch, wenn immer möglich, an den Workshops teilgenommen haben.

Herr Heissenberger berichtet kurz von neuem Förderprogramm Freiräume für den ländlichen Raum.

TOP 11: Bericht des BIB-, VDB- und BdB-Vorstandes

Frau Roth-Bernstein-Wiesner, Vorstandsmitglied BIB Baden-Württemberg, berichtet von der Arbeit des nunmehr siebenköpfigen Vorstands.

Weitere Informationen: Leider musste die BIB-Jahrestagung im März 2019 wegen Teilnehmermangels abgesagt werden. Im September 2019 fand der FAMI-Tag an der Hochschule der Medien Stuttgart statt, der mit 130 Teilnehmern sehr erfolgreich verlief. 2020 wird die Jahrestagung in Marbach stattfinden.

Der BIB hat auch am Fachgespräch im Juli teilgenommen, zu dem die Abgeordneten Kurtz und Seemann eingeladen hatten.

Frau Roth-Bernstein-Wiesner berichtet von kurz von den Bibliotheken in Finnland, wo die Sonntagsöffnung selbstverständlich ist.

Herr Dr. Scheuble (VDB) ist entschuldigt.

Herr Janssen (Bundesverband der Bibliotheksfreundeskreise BdB) berichtet von der Gründung des neuen Bundesverbandes im Juni 2019. Landesverbände wurden noch nicht gegründet. In

Baden-Württemberg sind derzeit 6 Mitglieder im BdB. Der BdB ist nun Mitglied im Dachverband der Kulturförderkreise. Die Jahrestagung 2019 fand in Luckenwalde statt. Auch der BdB war auch beim Fachgespräch im Juli dabei, ebenso einige seiner Mitglieder.

Herr Dr. Mentrup dankt den Vertreter*innen der Verbände für die Berichte und die gemeinsame Arbeit.

TOP 12: Verschiedenes

Herr Dr. Mentrup weist noch auf verschiedenes hin:

Bibliothek des Jahres 2020: Die Ausschreibung wird in 2020 schon früher erfolgen. Die Termine hierfür werden in Kürze bekannt gegeben.

Die Preisverleihung findet voraussichtlich am 22.10.2020 in Stuttgart statt.

Frederick-Lese-Fest: Termin der Auftaktveranstaltung ist der 12.10.2020.

Die nächste Mitgliederversammlung des dbv Landesverbandes ist am 10.12.2020 um 14 Uhr in KA geplant. Es finden die Vorstandswahlen für die Amtszeit 1.1.2021 bis 31.12.2023 statt.

Idee einer Bibliotheksreise von Frau Kurtz MdL, Vizepräsidentin des Landtags.

Frau Kurtz hat den Besuch der Preisträgerbibliotheken zugesagt. Herr Dr. Mentrup ruft dazu auf, bei Interesse (auch weiterer Bibliotheken) auf das Büro von Frau Kurtz oder den dbv Landesverband zuzugehen.

Herr Dr. Mentrup dankt Frau Ziller, die nun aus der aktiven Arbeitsphase ausscheidet, sehr herzlich für das wesentliche Mitprägen der Bibliothekswelt im Land und auf Bundesebene. Frau Ziller bedankt sich ebenfalls für das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Herr Dr. Mentrup dankt Frau Zimmermann, Leiterin der Bibliothek des ZKM, sehr herzlich für die Gastfreundschaft.

Die Sitzung wurde um 15:45 Uhr geschlossen.

gez.
Doris Wolpert
(Protokoll)

gez.
Dr. Frank Mentrup
(Vorsitzender, Versammlungsleitung)